

HÖRSELZEITUNG



Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda

Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda
Eisenacher Str. 49 in 99848 Wutha-Farnroda · info@wutha-farnroda.de · www.wutha-farnroda.de

24. Jahrgang

31. März 2017

Nr. 3



© Timo Klostermeier / pixelio.de

FROHE
Ostern

& schöne
Feiertage



wünscht
Ihre Gemeinde
Wutha-Farnroda



Aus dem Inhalt:

- Einladungen Jagdgenossenschaften
- Stellenausschreibung Mitarbeiter Bauhof

Das nächste Amtsblatt erscheint am 28.04.2017.
Der nächste Redaktionsschluss ist am 18.04.2017.



Aktuelles

Anwohnerinformation

Behinderung durch Bauarbeiten Theo-Neubauer-Straße OT Mosbach Vollsperrung vom 03.04 bis 23.04.2017

Im Rahmen der Dorferneuerung Mosbach finden seit dem 13.03.2017 im Bereich Theo-Neubauer-Straße zwischen den Hausnummern 50 bis 100 umfangreiche Tief- und Straßenbauarbeiten statt. Ab dem 03.04. bis 23.04.2017 wird in der Theo-Neubauer Straße eine Vollsperrung eingerichtet. Im Zeitraum vom 03.04. bis 09.04.2017 wird die Vollsperrung während der normalen Arbeitszeiten aufrechterhalten. Ausschließlich Bussen wird die Durchfahrt durch den Baustellenbereich ermöglicht. Nach Feierabend und Beendigung der täglichen Arbeiten wird die Sperrung aufgehoben und die Durchfahrt freigegeben. In dem Zeitraum vom 10.04. bis 23.04.2017 wird die Vollsperrung durchgehend aufrechterhalten. Die Umleitung erfolgt über die Straße „Am Ruhlaer Berg“ mit zweiseitiger Ampelschaltung. Ab dem 24.04.2017 wird die einseitige Verkehrsführung mit Ampelbetrieb in der Theo-Neubauer-Straße wieder eingerichtet. Verursacht durch auszuführende Arbeiten, können die Grundstücke im Baustellenbereich in dem aufgeführten Zeitraum weder mit Fahrzeugen erreicht, noch verlassen werden. Wir bitten die betroffenen Anwohner, ihre Fahrzeuge außerhalb des Baustellenbereiches zu parken. Es wird darauf hingewiesen, dass die Umleitung „Am Ruhlaer Berg“ von Bussen, Lkw- und Schwerlastverkehr nicht befahren werden kann. Diesbezügliche Rückfragen

beantwortet das Straßenverkehrsamt des Landratsamts Wartburgkreis. Eventuelle Lieferungen oder sonstige Transporte zu oder von den betroffenen Grundstücken bitten wir entweder vor oder nach der Vollsperrung vorzunehmen. Der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach hat Sondertermine für die Entsorgung der Papier-, Bio- und Restmülltonnen eingeplant. Die Papiertonnen werden am 03.04.2017, die Restmüll- und Biotonnen werden am 06.04.2017 entleert. Der reguläre Termin am 20.04.2017 für den Restmüll entfällt. Rückfragen zur Müllentleerung beantwortet der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach Abfallberatung, Frau Günther Tel.: 03695 673404

Im Bereich der Umleitung Kirchstraße und Am Ruhlaer Berg dürfen im betroffenen Zeitraum keine Fahrzeuge in den durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Abschnitten im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt werden. Diesbezügliche Rückfragen beantwortet das Straßenverkehrsamt des Landratsamts Wartburgkreis, Verkehrsplanung/ Straßenbau Sachgebietsleiter, Herr Langlotz Tel.: 03695 616240

Es wird um ihr Verständnis gebeten.

Sanierung Innenbeleuchtung Hörselberghalle

Im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemission leisten und trägt zur Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Im Rahmen dieser Initiative wurden in der Hörselberghalle 96 Stück 3-lampige Rasterleuchten mit Leuchtstoffröhren durch LED-Einbauleuchten ersetzt. Dadurch kommt es zu einer Stromverbrauchsreduktion von 66 % und zu einer Emissionsreduktion von 681 t in 20 Jahren. Ausführende Firma war die Elektroanlagen Frank Wallstein GmbH aus Wutha-Farnroda.



Frühjahrsputz in der Gemeinde Wutha-Farnroda

So wie in den vergangenen Jahren soll auch in diesem Jahr die Aktion Frühjahrsputz in der Gemeinde Wutha-Farnroda durchgeführt werden. Gemeinsam wollen wir vor dem Osterfest die öffentlichen Plätze, Straßen, Wege und auch die privaten Grundstücke säubern und vom angefallenen Unrat des vergangenen Winters befreien.

Ich rufe alle Einwohner/innen und die ansässigen Unternehmen auf, sich

**in der Zeit vom 10. April
bis 13. April 2017
am Frühjahrsputz**

zu beteiligen.

Durch den Bauhof der Gemeindeverwaltung werden

alle öffentlichen Parks und Anlagen gesäubert. Bitte helfen Sie mit, unterstützen Sie unsere Aktion!

Wutha-Farnroda,
den 22. März 2017
**Torsten Gieß
Bürgermeister**





„Wuthaer Urgestein“ feierte 100. Geburtstag



Man kennt ihn in unserer Gemeinde - Egon Uhlig. Schon seit 1948 lebt der gebürtige Katharinaberger in unserem Ort und ist aus dem „Wuthaer Straßenbild“ nicht wegzudenken. Stets akkurat gekleidet, zuvorkommend, höflich und bei der Begrüßung den Hut vom Kopf nehmend, so kennt man ihn und so beging der Jubilar auch am 08. März seinen 100. Geburtstag. In der Gaststätte „Romance“ feierte er dieses außergewöhnliche Erlebnis gebührend mit vielen Familienangehörigen, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die ihn mit Blumen und Präsenten förmlich „überschütteten“.

Zu den Gratulanten gehörten unser Bürgermeister Torsten Gieß, der ehrenamtliche Beigeordnete des Wartburgkreises Kurt Kästner sowie Ernst Kranz, der die Glückwünsche der Volkssolidarität überbrachte. Natürlich durfte zum „Hundertsten“ die Glückwunschkarte vom Ministerpräsidenten des Landes Thüringen, Bodo Ramelow, nicht fehlen.

Im ersten Weltkrieg im Böhmischem Erzgebirge geboren, im zweiten gedient, Kriegsgefangenschaft, Sozialismus und die Wende.

Der Mann vom alten Schlag kann so manches erzählen und es ist gut, dass es solche Menschen noch gibt.

Auch für die Zukunft alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Jörg Schlothauer
1. Beigeordneter



Ich bedanke mich bei allen,
die mir anlässlich meines

100. Geburtstages

mit so vielen Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine riesige Freude bereitet haben. Ein großes Dankeschön auch an die Gaststätte „Romance“. Es war ein unvergesslicher Tag.

Egon Uhlig

Wutha-Farnroda, im März 2017





Wahlhelfer gesucht

Am 24. September 2017 findet die Bundstagswahl statt. Für die Mitarbeit in den Wahlvorständen der Wahlbezirke Wutha, Farnroda, Mölmen, Mosbach und Schönau/Kahlenberg werden ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht. Voraussetzungen für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit sind, dass die

deutsche Staatsangehörigkeit vorliegt und das 18. Lebensjahr spätestens am 24.09.2017 vollendet wird. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Heydrich
Tel.: 036921/915124
E-Mail: a.heydrich@wutha-farnroda.de oder

bei Frau Jäger
Tel.: 036921/915232
E-Mail: b.jaeger@wutha-farnroda.de.

Wutha-Farnroda,
den 23. März 2017
**Gieß
Bürgermeister**

Veranstaltungen

Veranstaltungen Monat April 2017

01.04.2017, 14.30 Uhr

Sportplatz Farnroda
Punktspiel Fußball/SG EFC Ruhla-
Wutha-Farnroda I - SG SV Eintracht Iftha

01.04.2017, 10.30 Uhr

Sportplatz Mosbach
Punktspiel Fußball/SG Mosbacher
SV - SG FSV Rot-Weiss Tabarz III
D-Junioren

01.04.2017, ab 10.00 Uhr

Hörselberghalle
Flohmarkt

02.04.2017, 15.00 Uhr

Sportplatz Farnroda
Punktspiel Fußball/SG EFC Ruhla-Wu-
tha-Farnroda III - AWE Kickers Eisenach

04.04.2017, 14.00 Uhr

Eisenacher Straße 19, Vereinsheim
(alte Schule)
Kaffeenachmittag
Veranstalter: Volkssolidarität Eisenach
e.V.

08.04.2017, 15.00

Sportplatz Farnroda
Punktspiel Fußball/SG EFC Ruhla-Wu-
tha-Farnroda II - FSV 1968 Behringen

08.04.2017, 18.00 Uhr

Hörselberghalle
Punktspiel Handball/SV Petkus Wutha-
Farnroda - Thüringer HC
Landesliga Männer

09.04.2017, 13.00

Sportplatz Mosbach
Punktspiel Fußball/Mosbacher SV -
SG SV 1921 Walldorf
Frauen

09.04.2017, 15.00 Uhr

Sportplatz Mosbach
Punktspiel Fußball/Mosbacher SV -
SG VfB 1919 Vacha
Herren

15.04.2017, 15.00 - 02.00 Uhr

Gelände des KVG
Osterfeuer
Veranstalter: FFW Wutha e.V.

16.04.2017, 10.00 Uhr

Rund um das Berggasthaus
„Kleiner Hörselberg“
Ostern am Kleinen Hörselberg - Wandern,
Eiersuchen, Kinderspiele
Veranstalter: Hörselberggemeinde e.V.

23.04.2017, 14.00 Uhr

Sportplatz Mosbach

Punktspiel Fußball/Mosbacher SV -
SV Concordia Riethordhausen
Frauen

23.04.2017, 15.00 Uhr

Sportplatz Farnroda
Punktspiel Fußball/SG EFC Ruhla-Wu-
tha-Farnroda III - SG Hötzelroda

29.04.2017, 15.00

Sportplatz Farnroda
Punktspiel Fußball/SG EFC Ruhla-Wu-
tha-Farnroda II - FSV Eintracht Eisenach

29.04.2017, 18.00 Uhr

Auf den Terrassen am Berggasthaus
„Kleiner Hörselberg“
Walpurgisnacht
Veranstalter: Hörselberggemeinde e.V.

30.04.2017, 11.00 Uhr

Sportplatz Mosbach
Punktspiel Fußball/SG Mosbacher SV -
FSV 1968 Behringen
D-Junioren

30.04.2017, 15.00 Uhr

Sportplatz Mosbach
Punktspiel Fußball/Mosbacher SV -
SG SV Gumpoldia Gumpelstadt
Herren

Feuerwehr

Feuerwehrrichtlinien der FFW Farnroda



Feuerwehrhaus: Ruhlaer Str. 109

Wehrführer: Kamerad

Björn Gössel-Ludwig

Jugendfeuerwehrwart:

Kameradin Sabrina Lochner

Vereinsvorsitzender:

Kamerad Sylvio Koch

1. Theoretische Ausbildung

Freitag, den 21.04.17

Thema: Brand- und Löschlehre

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Gerätehaus

Verantwortlich:

Björn Gössel-Ludwig

2. Praktische Ausbildung

Freitag, den 28.04.17

Thema: Handhabung

wasserführender Armaturen

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Gerätehaus

Verantwortlich: Maschinisten/
Gruppenführer

Armin Gössel

FFW Farnroda

Feuerwehrrichtlinien der FFW Mosbach



Feuerwehrhaus:

Theo-Neubauer Str. 25 a

Wehrführer:

Kameradin Anika Gorf

Jugendfeuerwehrwart:

Kamerad Lars Wunderlich

Vereinsvorsitzender:

Kamerad Jochen Morgenweck

07.04.2017:

Ausbildung durch Gruppenführer:

Kontrolle der Hydranten

im Ortsgebiet

21.04.2017:

Ausbildung/Versammlung:

Thema: Zügeinsatz

23.04.2017:

Ausbildung durch Gruppenführer:

Fahrzeug- und Gerätekunde

gez.: Ronny Zapf

Fw Mosbach



Feuerwehrrichtungen der FFW Wutha



Feuerwehrhaus:
Mosbacher Str. 1
Wehrführer:
Kamerad Florian Stieler

Jugendfeuerwehrwart:
Kameradin Jana Bätzold
Vereinsvorsitzender:
Kamerad Matthias Neuendorf

Am Freitag, dem 10. März 2017, fand die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Gemeinde Wutha-Farnroda statt.

Brandmeister Sandro Hedrich (Feuerwehr Wutha), der bereits seit Mitte Dezember letzten Jahres die Gemeindefeuerwehren führt, wurde für die nächsten fünf Jahre zum Ortsbrandmeister gewählt, sein Stellvertreter ist nunmehr Oberlöschmeister Martin Thiele (Feuerwehr Mosbach).



Während der gemeinsamen Jahreshauptversammlung wurden folgenden Ehrungen, Beförderungen und Aufnahmen in die Gemeindefeuerwehr vorgenommen bzw. nachgeholt:

Daniel Märtin (Fw Wutha) - Aufnahme in die Feuerwehr
Jennifer Neuland (Fw Schönau) - Beförderung zur Hauptfeuerwehrfrau

Olaf Metzsig (Fw Schönau) - Beförderung zum Oberlöschmeister
Holger Ortlepp (Fw Schönau) - Beförderung zum Oberlöschmeister

Franziska Hofmann (Fw Wutha) erhielt aus den Händen von Bürgermeister Torsten Gieß das Bronzene Brandschutzehrenzeichen des Freistaats Thüringen als Auszeichnung für 10 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr.

Der Bürgermeister bedauerte in diesem Zusammenhang, dass einige von der Gemeinde beantragte Auszeichnungen offensichtlich vom Thüringer Innenminister immer noch nicht gezeichnet wurden oder über den langen Dienstweg innerhalb der Thüringer Landesverwaltung und der Kreisverwaltung des Wartburgkreises noch nicht der Gemeinde zugeleitet wurden.

Auf Vorschlag der Gemeinde Wutha-Farnroda wurde die Firma SSV aus Wutha-Farnroda vom Thüringer Feuerwehrverband als „Förderer der Feuerwehr“ geehrt.

Ortsbrandmeister Sandro Hedrich beschrieb in seinem Rechenschaftsbericht die Aufgaben der Gemeindefeuerwehren im abgelaufenen Jahr und gab einen Ausblick für die kommenden Jahre:

Im vergangenen Jahr leisteten 95 Kameraden, davon 15 Kameradinnen, ihren Dienst ehrenamtlich zum Wohle der Gemeinschaft in unserer Gemeinde.

Im Einzelnen:

- 24 Kameraden und 6 Kameradinnen in Wutha
- 18 Kameraden und 3 Kameradinnen in Farnroda
- 16 Kameraden und 3 Kameradinnen in Mosbach
- 22 Kameraden und 3 Kameradinnen in Schönau

Als wichtiges Vorhaben beschrieb der Ortsbrandmeister die bevorstehenden Fahrzeuersatzbeschaffungen der einzelnen Feuerwehren in den kommenden Jahren.

Der 2. Rettungssatz der Feuerwehr Wutha solle in den kommenden Wochen auf dem Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Farnroda verlastet werden.

Sandro Hedrich bedankte sich besonders bei den Wehrführern und deren Stellvertretern für die gute Zusammenarbeit und ihre Unterstützung.

Er zählte folgende Einsätze und Übungen auf: die Feuerwehren der Gemeinde Wutha-Farnroda wurden im Jahr 2016 99 Mal zum Einsatz oder zu Übungen gerufen, davon waren 34 Brandeinsätze, 47 Hilfeleistungen, 7 Einsatzübungen und 11 Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen. Trotz zahlreicher technischer Fehlalarmierungen mahnte er die Kameraden, diese Alarmierungen immer ernst zu nehmen.

Zum Glück blieben die Gemeindefeuerwehren im Jahr 2016 von schweren Einsätzen verschont. Dessen ungeachtet hätten die Gemeindefeuerwehren auch 2016 an allen 366 Tagen des Jahres den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde und zur Unterstützung der Nachbargemeinden zur Verfügung gestanden, so der Ortsbrandmeister.

Er schätzte ein, dass der Ausbildungsstand der Gemeindefeuerwehren sich auf einem hohen und anspruchsvollen Niveau befindet.

Er mahnte an, auch in den nächsten Jahren weitere Führungskräfte auszubilden. Auch sollte die Führerscheinsproblematik nicht außer Acht gelassen werden. Als besonders wichtig schätzte er ein, dass die Gemeinde dafür Sorge zu tragen hat, dass genügend Feuerwehrleute einen entsprechenden Führerschein erwerben, der das Führen der Feuerwehrfahrzeuge erlaubt.

Er regte an, dass die Feuerwehrleute, die der Gemeinde rund um die Uhr zur Verfügung stehen, wie bereits in Ruhla und Seebach geschehen, als Anerkennung auch einige Vergünstigungen erhalten sollten. Diese könnten beispielweise durch Eintrittsbefreiung für das gemeindliche Schwimmbad oder andere kommunale Einrichtungen gewährt werden.

gez. Marcel Koch
Feuerwehr Wutha

Feuerwehrrichtungen der FFW Schönau



Feuerwehrhaus: Hörselstr. 38
Wehrführer: Kamerad Jens Böse
Jugendfeuerwehrwart:
Kamerad Jan Spittel
Vereinsvorsitzender:
Kamerad Volker Ortmann

Ausbildungsplan:
05.04.2017 08.00 Uhr:
Projekttag der Regelschule Wutha
07.04.2017 19.00 Uhr:
Fahrzeug- und Gerätekunde
Frühjahrsputz
21.04.2017 20.00 Uhr:
Einheiten im Löscheinsatz
FwDV3

Verein:
07.04.2017 19.00 Uhr:
Frühjahrsputz
08.04.2017 18.00 Uhr:
Vereinsregeln der Schönauer
Vereine

28.04.2017 18.00 Uhr:
Maikranzwickeln, Festvorbereitung
30.04.2017 19.00 Uhr:
Walpurgisnachtsfeier
am Feuerwehrhaus

Alle Termine auch auf
www.vereine-schoenau.de

Mit kameradschaftlichem Gruß
Ralf Kolata
Schriftführer



Vereine

Erfolgreiche Hallensaison für unsere Bambinis

Die jüngsten Kicker beim FSV Wutha-Farnroda haben während ihrer Hallensaison beachtliche Erfolge erzielt. Neben einem 2. Platz beim Soccer-Cup in Emleben und dem Turniersieg beim Hallenturnier von Westring Gotha war die Qualifikation zur Endrunde des Fußballkreises Westthüringen ein Supererfolg. Jetzt geht's aber endlich wieder an die frische Luft und das heißt Training auf dem Sportplatz an der Hörselberghalle. Neben dem wöchentlichen Training stehen dann noch 3 - 5 Turniere auf dem Plan, unter anderem das heimische Turnier am 14.05.2017, ab 10.00 Uhr.



Für die neue Saison suchen wir Verstärkung, um auch weiterhin so erfolgreich zu sein. Wer also Lust am Fußball hat, 4 bis 6 Jahre alt ist und einfach mal reinschnuppern will, der ist hierzu herzlich willkommen. Trainingszeit:

Mittwoch, ab 16.30 Uhr,
Sportplatz
Wutha-Farnroda
Ansprechpartner:
Jörg Schlothauer

Nähere Informationen auch auf unserer Homepage www.fsv-wutha-farnroda.wartburg-region.de

Jörg Schlothauer
Trainer Bambinis und F-Junioren

KJV KEMPO Wutha-Farnroda

Erfolgreicher Start ins Jahr 2017

Wieder einmal lud der FSV-Gotha am 18.02.17 zur alljährlichen Kreisunions-Einzelmeisterschaft ein und auch diesmal stellten sich die Judokas vom Kempo dieser Herausforderung.

Zu Beginn wurden die Sportfreunde Lucas Teller und Enrico Lippold für ihr Engagement in der ehrenamtlichen Arbeit mit den Kindern im Verein ausgezeichnet.

Nach den Ehrungen und der offiziellen Eröffnung des Turniers begannen die Kinder mit einem Athletikteil. Dabei stellte sich heraus, dass Sportler, die hier die Nase vorn hatten,

auch im Zweikampf zumeist als Sieger von der Matte gingen.

Unsere 11 angereisten Starter erkämpften sich folgende Platzierungen:

8 x Gold:

Matteo Titz (U10)
Ingo Auer (U10)
Felix Lippold (U10)
Alisar Alsheidibo (U12)
Vanessa Titz (U12)
Magdalena Turbiasz (U12)
Alina Gardzinski (U15)
Lucas Teller (U18)

2 x Silber:

(die sich nur vereinsintern geschlagen geben mussten)
Marlon Braun (U10)
Shihid Alsheidibo (U12)

1 x Bronze:

Laurin Hoffmann (U12)

Diese Ergebnisse sprechen für sich und so konnten die Kinder wieder einmal die mitgereisten Trainer, Eltern und Fans hellauf begeistern.

Des Weiteren konnten sich Anfang des neuen Jahres einige Judoka einer Gürtelprüfung stellen und erfolgreich abschließen. Auch hierzu gra-

tuliert der Verein und wünscht allen Sportlern weiterhin viel Spaß und Erfolg!

Wer Lust auf ein Probetraining hat, hier unsere Trainingszeiten:
Mittwoch / Freitag

Kinder 5 - 8 Jahre
16.00 - 17.00 Uhr

Kinder 9 - 12 Jahre
17.00 - 18.00 Uhr

Jugendliche ab 13 Jahre
18.00 - 19.00 Uhr
Telefonische Rücksprache unter 036921/92667

Museum

Ortschronisten trafen sich

Am 01.03.2017 trafen sich die Ortschronisten zum vorerst letzten Mal vor der Ausstellungseröffnung am 21.05.2017. Besprochen wurden noch einmal Ideen für die neue Sonderausstellung im Hörselbergmuseum. Dabei wurde festgestellt, dass für die Ausstellung noch Fotos und ähnliches gesucht werden.

Aufruf!

Für die neue Sonderausstellung „Pfarrer auf dem Land“ im Hörselbergmuseum werden noch Fotos, Tauf-, Konfirmations-, Heirats- und Sterbeurkunden der letzten 100 Jahre aus den Kirchgemeinden der Kirchspiele Schönau und Farnroda gesucht. Sollten Sie solche Unterlagen zu Hause aufbewahren und für die Ausstellung leihweise zur Verfügung stellen wollen, melden Sie sich bitte unter a.binde@wutha-farnroda.de oder telefonisch unter 036921/279721. Vielen Dank!

Ihre Anna Binde

Christenlehre-Kinder besuchten das Hörselbergmuseum

Schon zum Martinstag 2016 war ein Besuch der Christenlehrekinder im Hörselbergmuseum geplant. Jetzt konnte er endlich nachgeholt werden. An zwei Nachmittagen im März besuchten die Kinder das Museum und nach einer kurzen Führung beschäftigten sie sich genauer mit den Sagen rund um die Hörselberge und den christlichen Glauben,

insbesondere mit den Gemeinsamkeiten. Dazu dienten die Sagen von Frau Holle und dem Jesusbrunnlein sowie die Geschichte des Heiligen Martin. In einem Begleitheft konnten sie ihre Erkenntnisse eintragen und ihrer Phantasie beim Zeichnen der Figuren freien Lauf lassen.

Ihre Anna Binde



6. Klasse des Ruhlaer Gymnasiums erlebte Geschichte im Museum

Die Kinder einer 6. Klasse des Albert Schweitzer Gymnasiums in Ruhla besuchten in ihrer Projektwoche das Hörselbergmuseum. Zur Einstimmung auf diesen Besuch wanderten sie von Wutha durch die Hörselau nach Schönau. Auf dem Programm stand das Museumsprojekt „Es war einmal...“. Die Kinder sollten ihre Lieblingsobjekte mitbringen. Diese wanderten dann in eine Kiste und jeder musste eines herausholen und dazu etwas

erzählen. Die Palette an Objekten reichte von Kuscheltieren bis hin zu Fotos der eigenen Tiere. Nach dieser Einstimmungsrunde gab es eine Führung durch das Museum. Zu vielen Räumen und Gegenständen konnten die Kinder etliches Wissen beitragen. Nach der Führung durften die Kinder in Gruppen Museumsobjekte hautnah untersuchen. Sie sollten sie vermessen, wiegen und auch fotografie-

ren. Alle ihre Ergebnisse konnten sie in ihrem Forscherheft niederschreiben. Am Ende der Gruppenarbeit durften die Kinder ihre Ergebnisse mit dem Original auf der Objektkarteikarte vergleichen und auf der eigenen Karte ins Heft eintragen. Fehlen durfte dabei natürlich nicht das selbstgemachte Objektfoto. So konnten die Kinder nicht nur einen Einblick in Geschichte und was Geschichte ausmacht gewinnen, sondern auch eine

kleine Einsicht in die Museumsarbeit bekommen. Der Eindruck der begleitenden Lehrerinnen und der Kinder war positiv und sie hatten viel Spaß an der Arbeit mit den Objekten.

Ich freue mich auf weitere Besuche von Schulklassen, Hort- und Kindergartengruppen. Jeder Besuch kann nach Rücksprache individuell auf die Kinder abgestimmt werden.

Ihre Anna Binde



Klasse vor der Kiste mit ihren Lieblingsobjekt



Beim Wiegen eines Museumsobjektes

Kindertagesstätten

„Mosbacher Waldspatzen“

HELAU!

Am Rosenmontag war für alle Kinder die Aufregung wieder sehr groß. Die kleinen Narren hatten sich die tollsten Kostüme und Bemalungen ausgedacht und im ganzen Haus herrschte Jubel und Trubel. Die Star Wars Kämpfer trafen im Flur auf den Feuerwehrmann, die Prinzessin unterhielt sich mit der Erdbeere im Treppenhaus, der Kosmonaut tanzte mit Anna und Olaf aus der Eiskönigin und die Indianer trafen Andreas Gabalier im Waschraum. Überall im Haus konnte man ein gegenseitiges Bestaunen und Vorführen der Kostüme beobachten.

Leckere Waffeln, Zauberbowl, reichlich Popcorn und Kamelle versüßten unseren Faschingskindern die lustige Rosenmontagsfeier.

Die vielen Girlanden, Luftballons und Luftschlangen im Partyraum sorgten für großes Staunen und die zünftigen Faschingstänze, Rucki-Zucki, Laurenzia, der Gorilla mit der Sonnenbrille und das tanzen-de Känguru, ließen alle doch

Ben und kleinen Waldspatzen das Tanzbein schwingen. Mit leckeren Pfannkuchen zum Kaffee ging ein aufregender Rosenmontag zu Ende

und wird wohl allen „Mosbacher Waldspatzen“ noch lange in Erinnerung bleiben.

Das Waldspatzen team





Faro Helau, aus dem Bertold-Anzius-Kindergarten!

Hallo ihr Lieben, ich bin es wieder euer Felix Musicus, diesmal verkleidet als Reporter. Warum? Na klar, die traditionelle Rosenmontagsfeier im Kindergarten stand auf dem Programm und alle „Narren“ waren herzlich eingeladen. Sie kamen als Pfau, Prinzessin, Indianer, Superheld und noch vieles mehr. Ein buntes Fest wurde gefeiert. Es gab Würstchen und Kamelle, Berliner und Knabbereien, Musik, Spiel und Tanz bis zum Nachmittag. Auch in diesem Jahr wurde der Stuhlpolonaiseentscheid aus-



getragen und wie immer war es ein spannender Wettkampf mit stolzen Siegern. Am Mittag fielen alle Kinder müde in die Betten und auch ich musste erstmal ein Nickerchen halten in meinem warmen Nest. Nun freuen wir uns auf das nächste große Fest, Ostern mit der ganzen Familie. Ich werde euch davon berichten und bis dahin wünschen wir euch einen schönen Frühlingsbeginn und eine tolle Osterzeit!
Bis bald euer Felix Musicus

Närrisches Treiben bei den Hörseltalzwergen

Auch in diesem Jahr gab es im Schönauer Kindergarten am Rosenmontag wieder eine tolle Faschingsparty.

Alle Kinder fieberten schon sehnsüchtig diesem Tag entgegen und vertrieben sich die Zeit mit dem Anfertigen von Faschingsmasken, bunter Dekoration und vielen anderen lustigen Basteleien für das schöne Fest.

Endlich war es soweit! Frühmorgens wurden wir von unserem Essenanbieter, der Firma Schmähling, wieder mit leckeren belegten Broten und Pfannkuchen bestens versorgt.

Nach dem gemeinsamen Faschingsfrühstück wurde in den Gruppen gefeiert, getanzt und gelacht und bei vielen lustigen Spielen verging die Zeit wie im Flug.

Später zogen wir mit einer großen Polonaise durch das gesamte Haus hinauf in unseren Turnraum.

Dort konnten wir alle tolle Faschingskostüme bewundern, die die Kinder zu einer kleinen Modenschau bei cooler Disco-Musik stolz präsentierten.

Nach einer wohlverdienten Mittagsruhe im Anschluss an diesen turbulenten Vormittag freuten sich alle schon auf die traditionellen Faschingspfannkuchen am Nachmittag.

Viele lustige Überraschungen warteten nun auch noch auf unserem Außengelände, bevor ein aufregender erlebnisreicher Tag zu Ende ging, an

den wir uns gern noch erinnern werden.

Es grüßen recht herzlich
die Hörseltalzwerge



Schulen und Jugend

Tag der offenen Tür in der Regelschule Wutha-Farnroda

Am Donnerstag, den 06.04.2017, zeigen von 15.30 bis 18.00 Uhr die Schüler ihre Projekte, die sie während ihrer Projektstage vorbereitet haben. Es soll ein Programm geben in der Aula und weiterhin die Vorführungen und Vorstellungen weiterer Projekte. Dieses Jahr konnten

die Schüler aus 18 Projekten wählen und wie jedes Jahr unterstützen viele Vereine oder Lehrer die Projektstage der Schüler. Unter anderem die „Akedemie Securmed Weimar“, die Schauspielerin Kathleen Gallego Zapata, die Hochschule Schmalkalden, der Kaninchenzüchterverein,

die FF Wutha-Farnroda mit ihren Ortsteilfeuerwehren, die Tanzschule Drehpunkt, der „Karate- und Judoverein Kempo 1994 e.V.“, der „Boxclub Wutha-Farnroda e.V.“, das „studio35 Max Kosta“, der Hörselbergverein und das „Jugendhaus Crocodile“.

Zu diesem Höhepunkt laden wir herzlich Eltern und Verwandte unserer Schüler, ehemalige Schüler und alle Interessierten ein.

Unsere Schüler werden eine Cafeteria im Eingangsbereich unserer Schule öffnen.



Riesige Faschingsfeier im AWO Jugendhaus „Crocodile“

Die Kinder und Jugendlichen aus dem AWO Kinderklub „Nest“, dem Jugendhaus „Crocodile“ und dem Integrationsprojekt „Kiddies“ trafen sich dieses Jahr alle unter einem Dach, um gemeinsam die fünfte Jahreszeit zu feiern. Um mögliche Überschneidungen mit anderen Vereinen oder Einrichtungen zu vermeiden, wurde die Veranstaltung kurzerhand vorgezogen und so fand die große Faschingsparty

bereits am 22. Februar in dem neusanierten Jugendhaus statt. Etwa 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 - 20 Jahren aus dem Wohngebiet trafen sich bei ausgelassener Stimmung, um einen närrischen Nachmittag miteinander zu verbringen. Der große Saal bot jede Menge Platz, um nach Herzenslust zu tanzen, zu toben und zu spielen. Auch das Außengelände wurde trotz des schlechten Wetters

für Fang- und Versteckspiele vor allem von den jüngeren Besuchern genutzt. Die Kinder und Jugendlichen, welche unverkleidet kamen, hatten die Möglichkeit, sich aus dem Fundus der Einrichtungen ein passendes Kostüm zu suchen. Nach dem Verkleiden ging es kurzerhand weiter zur Schminkstation, um die Kostümierung zu vervollständigen. Am Ende des Nachmittages waren sich alle einig, dass es

nächstes Jahr unbedingt wieder eine solche Party geben muss.

Der AWO Kinderklub „Nest“ und das Jugendhaus „Crocodile“ sind Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und stehen allen Kindern und Jugendlichen aus der Gemeinde kostenfrei zur Verfügung. Öffnungszeiten sind regulär täglich ab 13.00 Uhr (punktuell abweichend, u. a. in den Ferien).



Alpiner Tag in der Skiarena Heubach

Obwohl das Wetter nicht mehr so winterlich wirkte, startete wie jedes Jahr eine kleine Auswahl Schüler unserer Schule „Am Rehberg“ zum Ski Alpine und Skisprung Tag. Am Mittwoch, d. 1. März, wurden wir von einem großen Bus, zusammen mit der Ruhlaer Grundschule und vielen fleißigen Eltern, nach Heubach in den Thüringer Wald gefahren. Bereits in Oberhof staunten wir über den vielen Schnee und es kam Skisportstimmung auf. Endlich angekommen, ging es auch schnell los. Umziehen, Startnummer und schon ging es zur Begrüßung. Danach folgten das Einfahren durch den Parcours und ein Probesprung. Dank der vielen Eltern war das Ein- und Aussteigen am Schlepplift kein Problem und wir konnten gut üben.

Unsere 1. Wertungsstation sollte der Sprunglauf sein. Schnell wurde entschieden, ob große oder kleinere Schanze und mit Mut und viel Schwung absolvierten alle Kinder unserer Schule ihre 2 Sprünge. Anschließend machten wir uns auf den Weg zum Slalom-Parcours am Skihang. Bis wir mit unserer ersten Nummer 66 an



der Reihe waren, konnten wir noch viele tolle Fahrten neben der Strecke absolvieren. Dann ging es endlich los. Jeder Teilnehmer bewältigte die Strecke ohne Sturz und in einer recht guten Zeit. Bis zur Siegerehrung durften wir uns die Zeit am Hang vertreiben. Trotz des sehr wechselhaften Wetters, wurden noch viele Abfahrten gemacht und der ein oder andere testete auch die Schanzen noch einmal. Nach einer

Bratwurst zum Mittag begann 13.00 Uhr die Siegerehrung. **In der Schulwertung belegten wir in diesem Jahr von 12 Grundschulen den 5. Platz. Darauf kann unsere Mannschaft mit vielen jungen Sportlern aus Klasse 1 sehr stolz sein.**

Weiterhin wurden die 10 besten Einzelsportler geehrt. **Maximilian Zapf** belegte dabei einen guten 10. Platz und

durfte sich über ein paar neue Sprungschuhe freuen.

Glücklich mit einer neuen Trinkflasche und einer persönlichen Urkunde, aber auch etwas erschöpft, traten wir alle die lange Heimreise an.

Für unsere Schule waren dabei:

Pauline Weisleder und Melissa Gardzinski sowie Jonas Rudloff, Tim-Lukas Kümmel, Maximilian Zapf, Philip Hornaff und Jonas Lippold



FARO-HELAU in der Grundschule „Am Rehberg“

Am Rosenmontag war unsere Schule ein verzauberter Ort. Statt der sonst anwesenden Erst- bis Viertklässler waren lauter fremde Wesen gekommen: zauberhafte Prinzessinnen, Feen, Schlagersternchen, Käfer, Bienen und andere Tierchen und Fantasiewesen - gefährliche Ritter und Cowboys und Gangster, aber auch viel Polizei und FBI und für alle Fälle medizinisches Personal. Die Lehrerinnen und Erzieherinnen blieben auch zu Hause und schickten stattdessen verschiedene Wesen aus einer anderen Welt. Bei der gemeinsamen Eröffnung in der Turnhalle durften sich bei der Modenschau alle auf dem Laufsteg ausprobieren und den anderen ihre tollen Kos-



tüme zeigen. Nach Spiel und Spaß in den Klassenräumen gab es zum Abschluss des Vormittags noch eine Mini-Playbackshow, auf die Kinder der Schule sich ausführlich vorbereitet hatten. "Atemlos durch die Nacht" war dabei ein besonders großer Renner. Als die Stimmung auf dem Höhepunkt war, gab es nach der traditionellen Schulpolnaise eine Pause, bevor die Feier für die Hortkinder mit ungebremster Freude, Spielestationen und einer Disco weiterging. Es war ein großartiger Tag, aber am nächsten Morgen kamen wieder ganz normale Schulkinder und ganz normale Lehrerinnen und Erzieherinnen zum ganz normalen Unterricht

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Wutha-Farnroda

Die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Wutha-Farnroda findet am 04.05.2017 statt. Dazu möchten wir alle Mitglieder, Eltern, Großeltern und interessierte Bürger einladen.

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins, sehr geehrte Gäste, zur Mitgliederversammlung 2017 möchten wir Sie recht herzlich für

Donnerstag, den 04.05.2017 um 19.00 Uhr,

in die Gaststätte Krug, Auf dem Mölmen 8, einladen.

Anträge sind bis zu 2 Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der MV
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Vorhaben für das nächste Jahr
8. Satzungsänderung
9. Benennung des Ehrenvorsitzenden
10. Entscheidung über eingereichte Anträge
11. Verschiedenes

Jörg Lückert

1. Vorsitzender

Marco Schülken

2. Vorsitzender

Wutha-Farnroda, den 20.03.2017

Senioren

Senioren Mosbach

Am Dienstag, d. 11.04.2017, findet ab 14.00 Uhr unser nächstes Treffen in der Gaststätte „Frische Quelle“ statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen.

Gez. Deubner

Vors. OG Seniorenbetreuung Mosbach

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

ich lade Sie recht herzlich zu unseren Rentnertreff am 27. April 2017, um 15.00 Uhr, in den Grundhof in Farnroda ein.

Gleichzeitig möchte ich Sie auf unsere nächste Busfahrt am Donnerstag, den 18. Mai 2017, in die Molkerei Herzgut in Rudolstadt hinweisen und bitte Sie zum Rentnertreff um verbindliche Anmeldungen.

S. Göbel

Senioren Farnroda



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda

Herausgeber:

Gemeinde Wutha-Farnroda, Eisenacher Str. 49, 99848 Wutha-Farnroda

E-Mail: info@wutha-farnroda.de · Internet: www.wutha-farnroda.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesien, info@wittich-langwiesien.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Torsten Gieß

Gemeinde Wutha-Farnroda, Eisenacher Str. 49 in 99848 Wutha-Farnroda,

Tel.: 036921/ 915-0 · Fax: 036921/ 915-40,

E-Mail: hoerselzeitung@wutha-farnroda.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren. Über Termin, Rahmen und Umfang der Veröffentlichungen entscheidet der Herausgeber. Texte und Bilder, wenn möglich in digitaler Form einreichen. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Rückgabe der eingereichten Unterlagen und Datenträger nicht möglich ist. Der Abdruck sämtlicher Bild- u. Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich. Bei Anfragen und Problemen bei der Auslieferung der Hörselzeitung wenden Sie sich bitte an Frau Heydrich (Tel.: 036921/915124 bzw. hoerselzeitung@wutha-farnroda.de)



Sprechzeiten / Wichtige Rufnummern



Gemeindevverwaltung Wutha-Farnroda

Eisenacher Str. 49,
99848 Wutha-Farnroda
Tel.: 036921 915-0
Fax: 036921 915-40
E-Mail: info@wutha-farnroda.de
Internet: www.wutha-farnroda.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Torsten Gieß 915-115
(zu den Sprechstunden der Gemeindevverwaltung, nach Absprache)
Vertretung: 1. Beigeordneter Jörg Schlothauer

Sprechzeiten der Gemeindevverwaltung

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindevverwaltung

Sekr. Bürgermeister	Frau Liebetau/ Frau Frick	915-115 915-100
Bürgerbüro	Frau Renner	915-210
Bürgerbüro/Erziehungsgeld	Frau Prager	915-260
Gemeindekasse	Frau Mark	915-134
Gemeindekasse	Herr Kronast	915-133
Steuern/Abgaben	Frau Zöphel	915-131
Soziales	Frau Thieme	915-212
Sicherheit/Ordnung	Frau Jäger Herr Ertmann	915-232 915-230
Bauverwaltung	Herr Handrick	915-225
Museum	Frau Binde	279-721
Objektverwaltung	Herr Kramer	915-226
Liegenschaften/Beiträge	Frau Kehr	915-223
Liegenschaften/Beiträge	Frau Kirstein	915-243
Bauhof	Herr Lange	915-310
Haftpflichtschäden	Herr Ertmann	915-230

Sprechzeiten/Ansprechpartner

Kindertagesstätten

Kiga „Bambino“ Mölmen 3 01 93
Frau K. Lux, Fliederweg 6

Krippe „Bambino“ Mölmen 3 01 92
Frau E. Heymann, Fliederweg 6

Anzius-Kindergarten in Farnroda 9 20 17
Frau B. Schwarz, Hauptstr. 5

Kiga „Mosbacher Waldspatzen“ in Mosbach 9 11 48
Frau Y. Schruttker, Theo-Neubauer-Str. 66

Kiga „Hörseltalzerge“ in Schönau 9 09 94
Frau I. Niebling, Hörseltalstr. 41

Öffnungszeiten Bibliothek

Hauptstr. 7 in Farnroda / Frau Enke 01 74 3 48 74 21
dienstags u. donnerstags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Hörselbergmuseum

Hörseltalstraße 39 in Schönau
Öffnungszeiten Mai - Oktober:
Donnerstag & Sonntag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Frau A. Binde (zu den Öffnungszeiten) 03 69 21/2 78 52
(außerhalb d. Öffnungszeiten) 03 69 21/27 97 21

Anschrift/ Rufnummern der Ortsteilbürgermeister

OT Mosbach, Theo-Neubauer-Str. 196 B
Enrico Gruhl 36 92 63
OT Schönau, Mühlgasse 53
Christian Schallenberg 31 83 24
OT Kahlenberg, Auf der Hutweide
Bernd Kluge 93610

Standesamt Ruhla

Gemeinsames Standesamt Ruhla/Seebach/Wutha-Farnroda
Am Park 18 in Ruhla OT Thal 036929/ 8250
Dienstag, Donnerstag u. Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Kleiderkammer

Fliederweg 6 (Gebäude der KITA)
Dienstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Nur Ausgabe!)
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Nur Annahme!)
Zusätzliche Terminvereinbarungen zur Annahme möglich bei
Gemeindevverwaltung, Frau Thieme, Tel. 036921 915212.

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten anderer Behörden/Einrichtungen

Polizei-Notruf	110
Polizeiinspektion Eisenach	03691/ 2610
KoBB Frau Szillat, Ringstraße 20	036921/93500
Sprechzeiten	
dienstags	16:00 Uhr bis 18.00 Uhr
donnerstags	10:00 Uhr bis 12.00 Uhr
Feuerwehr und Notarzt	112
Ärztliche Notfalldienstzentrale	03691/ 6983020
19:00 Uhr bis 07:00 Uhr	
St. Georg-Klinikum, Mühlhäuser Str. 94 - 95, 99817 Eisenach bei lebensbedrohlichen Zuständen	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Med. Versorgungszentrum Wutha-Farnroda	309 90
Gothaer Str. 67	
Zahnärztenotdienst (12 Ct/Minute)	0180-590 80 77
am Wochenende u. an Feiertagen	
Landratsamt Wartburgkreis	03695/ 61 50
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen Außenstelle in Eisenach, Ernst-Thälmann-Str. 72 Veterinär- und Lebensmittel- überwachungsamt	03695 61 73 16
Kfz-Zulassungsstelle	03695 61 61 51
Führerscheinstelle	03695 61 61 68
Jobcenter Wartburgkreis	0 36 91/72 51 00
Altstadtstr. 59 - 61, 99817 Eisenach	0180 100292251
Abfallwirtschaftszweckverband Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen Anmeldung / Ummeldung / Abmeldungen	03695/ 67 32 76
Abfallberatung	03695/ 67 34 10
Deponien und Wertstoffhöfe	03695/ 67 32 13
Trink- u. Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal (TAVEE) Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach (Stedtfeld)	036928/ 9610
Havariendienste	
OHRA - Energie	03622/ 62 16
TAVEE Trink- u. Abwasserverband	0170 7 88 80 27
E.ON Thüringer Energie AG	03691/ 629900
Service- Nummer	0180 2 69 69 61
Deutsche Telekom	0800 3 30 11 72
.....	0800 3 30 20 00
Tierheim Eisenach (Am Trenkelhof)	03691/ 89 00 50
VGW Verkehrsgesellschaft Wartburgkreis mbH An der Allee 2, 99848 Wutha-Farnroda Fr. Rennert	036921 9 13 14



Glückwünsche

Frühling

Was rauschet, was rieselt, was rinnet so schnell?
 Was blitzt in der Sonne? Was schimmert so hell?
 Und als ich so fragte, da murmelt der Bach:
„Der Frühling, der Frühling, der Frühling ist wach!“
 Was knospet, was keimet, was duftet so lind?
 Was grünet so fröhlich? Was flüstert im Wind?
 Und als ich so fragte, da rauscht es im Hain:
„Der Frühling, der Frühling, der Frühling zieht ein!“
 Was klingelt, was klaget, was flötet so klar?
 Was jauchzet, was jubelt so wunderbar?
 Und als ich so fragte, die Nachtigall schlug:
„Der Frühling, der Frühling!“ - Da wusst' ich genug!

Heinrich Seidel
 (1842 - 1906)

05.04.	Herrn Dieter Eberhardt	zum 80. Geburtstag
22.04.	Herrn Horst Rödger	zum 75. Geburtstag
24.04.	Herrn Harald Schatt	zum 85. Geburtstag
25.04.	Frau Jutta Hofmann	zum 80. Geburtstag
30.04.	Frau Linda Schmidt	zum 90. Geburtstag
Mölmén		
22.04.	Frau Ursula Braun	zum 80. Geburtstag
Mosbach		
03.04.	Frau Walli Brandau	zum 95. Geburtstag
07.04.	Frau Rosemarie Winter	zum 75. Geburtstag
08.04.	Frau Inge Peschik	zum 75. Geburtstag
08.04.	Herrn Fred Rückner	zum 70. Geburtstag
16.04.	Frau Waltraud Freiberger	zum 80. Geburtstag
17.04.	Herrn Günter Kämmer	zum 70. Geburtstag
26.04.	Herrn Wolfgang Kley	zum 70. Geburtstag
Schönau		
24.04.	Herrn Bernd Lorenz	zum 70. Geburtstag

Seniorengedächtnistage - Monat April 2017

**Alles Gute zum Geburtstag,
 viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen
 wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister Torsten Gieß**

Wutha

08.04.	Herrn Siegfried Sieber	zum 70. Geburtstag
16.04.	Frau Erika Ferber	zum 75. Geburtstag
18.04.	Herrn Ingo Büchner	zum 75. Geburtstag
24.04.	Frau Brunhild Schleicher	zum 70. Geburtstag
26.04.	Herrn Horst Deubner	zum 70. Geburtstag
27.04.	Herrn Olaf Hahner	zum 70. Geburtstag

Farnroda

04.04.	Frau Sonja Otto	zum 80. Geburtstag
--------	-----------------	--------------------



Anmerkung:

Gemäß des Bundesmeldegesetzes, § 50, Abs. 2, werden Altersjubiläen wie folgt veröffentlicht:

- 70. Geburtstag und jeder fünfte weitere Geburtstag
- ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag

Darüber hinaus werden alle Jubilare, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages an dieser oder einer anderen Stelle nicht wünschen gebeten, dies der Gemeindeverwaltung schriftlich mitzuteilen.

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinden Wutha-Farnroda, Schönau und Mosbach

Monatsspruch April 2017

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?
 Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Lk. 24,5-6

Überregionale Termine

Kind-Eltern-Gruppe

dienstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (außer Schulferien)
 im Gemeindehaus, Eisenacher Str. 43

Laienspielgruppe

freitags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Eisenacher Str. 43

Bastelkreis

nach Vereinbarung im Gemeindehaus Eisenacher Str. 43

Kirchgemeinde Wutha-Farnroda

Sonntag, 2. April 2017,

um 17.00 Uhr, Gottesdienst mit der Concordiakantorei in Farnroda

Sonntag, 9. April 2017,

um 10.30 Uhr, Gottesdienst in Farnroda

Gründonnerstag, 13. April 2017,

um 19.00 Uhr, Gottesdienst in Farnroda

Karfreitag, 14. April 2017,

um 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Wutha

Karfreitag, 14. April 2017,

um 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Farnroda

Ostersonntag, 16. April 2017,

um 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Osterfrühstück in Farnroda

Ostermontag, 17. April 2017,

um 09.00 Uhr, Gottesdienst in Wutha

Sonntag, 23. April 2017,

um 10.30 Uhr, Gottesdienst in Farnroda

Sonntag, 30. April 2017,

um 09.00 Uhr, Gottesdienst in Wutha

Sonntag, 30. April 2017,

um 10.30 Uhr, Gottesdienst in Farnroda

Kirchenchor

jeden Donnerstag 18.30 Uhr im Pfarrhaus Thal

Senioren Farnroda:

Mittwoch, 5. April 2017, um 14.30 Uhr, im Pfarrhaus Farnroda

Gottesdienst im Seniorenheim „Am Rehberg“

Mittwoch, 12. April 2017, um 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindenachmittag Wutha - Eisenacher Str. 43

Mittwoch, 12. April 2017, um 14.30 Uhr

Bürozeiten:

Donnerstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bankverbindung

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8004269

IBAN: DE96 5206 0410 0008 0042 69, BIC: GENODEF1EK1

Es wird ein Kirchgeld von monatlich 3,50 EUR erbeten.

Kirchgemeinde Schönau

Karfreitag, 14. April 2017,

um 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Schönau

Ostersonntag, 16. April 2017,

um 10.00 Uhr, Gottesdienst in Deubach

Ostersonntag, 16. April 2017,

um 14.00 Uhr, Gottesdienst in Kälberfeld

Sonntag, 30. April 2017,

um 10.00 Uhr, Gottesdienst in Schönau

Kirchenchor

Nach Vereinbarung, Kontakt Frau Weiß, Tel. (036921) 31990

Kirchgeld

Dienstag, 11. April 2017, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, im Pfarrhaus Schönau

Bankverbindung

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8010250
 IBAN: DE17 5206 0410 0008 0102 50, BIC: GENODEF1EK1
Es wird ein Kirchgeld von monatlich 3,50 EUR erbeten.

Kirchgemeinde Mosbach

Karfreitag, 14. April 2017,
 um 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 30. April 2017,
 um 14.00 Uhr, Konfirmation mit Abendmahl

Frauenkreis

Mittwoch, 26. April 2017, um 14.00 Uhr im Pfarrhaus

Bankverbindung

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8004331
 IBAN DE71 5206 0410 0008 0043 31, BIC GENODEF1EK
Es wird ein Kirchgeld von monatlich 3,50 EUR erbeten.

**500 Jahre Reformation
 Von der Wartburg in die Welt
 Festwoche 04. - 07. Mai 2017**

04.05.2017

Burghof Wartburg um 18.00 Uhr
 Gottesdienst mit dem Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm und zahlreichen Gästen aus dem In- und Ausland

Marktplatz Eisenach um 20.30 Uhr

Begrüßung des Geschichtsmobils im Rahmen des Europäischen Stationenweges
Georgenkirche Eisenach um 21.00 Uhr
 Konzert - The Wartburg Choir (Walverly/USA)

05.05.2017Marktplatz Eisenach um 10.00 Uhr

Kinder- und Jugendtag
Nikolaikirche Eisenach um 16.30 Uhr
 Abend der Begegnung u.a. mit Gästen aus Partnerstädten, Partnergemeinden und Prominenten aus Kultur, Politik und Kirche
Georgenkirche Eisenach um 21.00Uhr
 Konzert STUBAphilharmonie

06.05.2017Markt- und Lutherplatz um 10.00 Uhr

Musik, Theater, Diskussionen, Work-Shops, Informatives, Kulinarisches und vieles mehr rund um den Eisenacher Markt unter dem Motto „Gemeinden zeigen ihr Gesicht“

07.05.2017Marktplatz um 11.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit der evangelischen Landesbischöfin Ilse Junkermann und dem katholischen Bischof Dr. Ulrich Neymeyer

Amtlicher Teil

Jagdgenossenschaft Schönau-Deubach

Bekanntmachung

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schönau - Deubach findet am **31.03.2017, um 20.00 Uhr, in der Gaststätte „Kaffeerickchen“** in Deubach statt.
 Der Vorstand lädt alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Revisionskommission und Entlastung des Kassierers
5. Bericht der Pächter
6. Sonstiges

gez. Neuland
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Wutha-Farnroda

Bekanntmachung

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wutha-Farnroda findet am Mittwoch, dem 05.04.2017, um 19.00 Uhr, im Restaurant & Pension „Grundhof“ in Wutha-Farnroda statt.
 Der Vorstand lädt hierzu alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Tagesordnung
2. Feststellen der anwesenden Mitglieder und der vertretenen Grundflächen
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes
6. Diskussion zur Verwendung der Rücklagen und Beschlussfassung
7. Bericht des Jagdpächterobmannes
8. Sonstiges

Wutha-Farnroda, den 15.03.2017
gez. E. Wolf, Jagdvorsteher

Bekanntmachung**Standortsicherheitsprüfung von Grabmalanlagen**

Die Gemeinde Wutha-Farnroda hat gemäß Unfallverhütungsvorschrift der Gartenbauberufsgenossenschaft (VSG 4.7) in Verbindung mit § 30 der Friedhofssatzung jährlich nach der Frostperiode alle Grabmale und Grabanlagen auf ihre Standsicherheit zu überprüfen.

Die Prüfung erfolgt in diesem Jahr in der Zeit vom

18. April 2017 bis 28. April 2017

nach den Regeln der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen (TA Grabmal).

Wutha-Farnroda, den 21.03.2017

Gieß

Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Wutha-Farnroda ist **zum 01.09.2017** eine Vollzeitstelle als

Bauhofmitarbeiter/in

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:**Erledigung aller im kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten, wie beispielsweise:**

- die Instandhaltung, Sanierung, Reinigung und in gewissem Umfang auch Herstellung von Straßen, Feldwegen und (öffentlichen) Verkehrsflächen
- Pflege, Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung und Unterhaltung von kommunalen Einrichtungen, Liegenschaften, Grün und Parkanlagen, Kinderspielplätzen, Freizeit-, Sport- und Abwasseranlagen sowie Friedhöfen
- Landschafts-, Gewässer- und Gehölzpflege
- Unterstützung von (kommunalen) Veranstaltungen
- Durchführung aller sonstig anfallenden Arbeiten des Bauhofbereiches

▶▶▶ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ▶▶▶



Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Facharbeiterprüfung in einem handwerklichen oder gleichwertigen Beruf mit Berufserfahrung
- selbständiges, verantwortungsbewusstes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Besitz des Führerscheins der Klassen C, C1E und CE
- Befähigungsnachweise zum Führen von Baumaschinen (z. B. Bagger und Radlader) und anderer motorisch angetriebener Arbeitsmaschinen und -geräte (Sägeketten-Modul II oder B) sind erforderlich
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz ist wünschenswert, aber nicht Bedingung
- Bereitschaft zum Leisten von Arbeitseinsätzen auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten,
- auch an Wochenenden (Teilnahme am Winterdienst, Veranstaltungen und Notfällen)

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Das Arbeitsverhältnis ist vorerst befristet mit Aussicht auf Verlängerung. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **15.05.2017** an die

Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda
Eisenacher Straße 49
99848 Wutha-Farnroda
oder per e-Mail an personal@wutha-farnroda.de

Bewerbungskosten werden durch die Gemeinde Wutha-Farnroda nicht erstattet.

Aus Kostengründen wird darum gebeten, jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen verbleiben in der Gemeindeverwaltung und werden **nicht** zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wutha-Farnroda, 07.03.2017

Torsten Gieß
Bürgermeister

Auslegung Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Wutha-Farnroda

Laut Schreiben der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Wartburgkreis vom 15. März 2017 wird die Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2017 zugelassen.

Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO kann der Haushaltsplan 2017 für zwei Wochen

vom 03.04. bis 14.04.2017

während der Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Dienstag und Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda, Eisenacher Straße 49, eingesehen werden.

Weiterhin kann bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO der Haushaltsplan in der Gemeindeverwaltung, Eisenacher Straße 49, zu den o.g. Zeiten eingesehen werden.

Wutha-Farnroda, den 21.03.2017

Gieß
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Wutha-Farnroda für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 26, 55, 57 ThürKO erläßt die Gemeinde Wutha-Farnroda folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen	8.827.990 €
und Ausgaben mit	8.827.990 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen	3.111.200 €
und Ausgaben mit	3.111.200 €
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 3.145.000 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgelegt:

- Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 320 v.H.
 - für die Grundstücke (B) 450 v.H.
- Gewerbesteuer 400 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 800.000,- € festgesetzt.

§ 6

- Es gilt der vom Gemeinderat am 02.02.2017 beschlossene Stellenplan.
- Als erheblich gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO gelten:
 - im Verwaltungshaushalt

- überplanmäßige Ausgaben ab	10.000,00 €
	je Haushaltsstelle
- außerplanmäßige Ausgaben ab	5.000,00 €
	je Haushaltsstelle
 - im Vermögenshaushalt

- überplanmäßige Ausgaben ab	20.000,00 €
	je Haushaltsstelle
- außerplanmäßige Ausgaben ab	10.000,00 €
	je Haushaltsstelle

Gemeindliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe

der geplanten Sitzungen des Gemeinderates und dessen Ausschüsse



Die Sitzungen des Gemeinderates, Hauptausschusses und Bauausschusses sowie der Ortschaftsräte sind öffentlich. Die geplanten Sitzungstermine können Sie auch unter www.wutha-farnroda.de einsehen.

Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse werden in den folgenden Bekanntmachungskästen, die Sitzungen des Ortschaftsrates in dem Bekanntmachungskasten des jeweiligen Ortsteiles amtlich bekannt gemacht.

- **Hauptstraße 9-11, Farnroda**, Saierhäuschen (Uhr)
- **Eisenacher Straße 49, Wutha**, vor dem Verwaltungsgebäude
- **Ringstraße 20, Mölmen**, vor dem Parkplatz am Gehweg
- **Theo-Neubauer-Straße 45, OT Mosbach**, Bushaltestelle „Drei Linden“
- **Hörseltalstraße, OT Schönau**, Bushaltestelle vor dem Bahnhof Schönau
- **Auf der Hutweide, OT Kahlenberg**, Kreuzung „Auf der Hutweide“/„Ortsstr.“

Geplante Sitzungen: (Änderungen vorbehalten)

04.04.2017, 19.30 Uhr

Sitzung des Bauausschusses

in der „Alten Schule“ Schönau, Hörseltalstraße 33

Änderungen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge in den amtlichen Bekanntmachungskästen.



3. Es gelten die in der Anlage aufgeführten Deckungsvermerke.
4. Es gelten die in der Anlage aufgeführten Zweckbindungsvermerke.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Wutha-Farnroda, den 16.03.2017

Gemeinde Wutha-Farnroda

Gieß

Bürgermeister

Siegel

Bekanntmachung der Beschlüsse

**der 18. Gemeinderatssitzung
der Gemeinde Wutha-Farnroda am 15.12.2016**

Beschluss GR 119/18/2016

Antragsteller: Bürgermeister auf bindenden Vorschlag der CDU/ AWF-Fraktion

Der Gemeinderat beruft Herrn Andreas Dürrfeld zum Stellvertreter für das Hauptausschussmitglied Herrn Reinhard Schieck.

Abstimmungsergebnis:

stimmberechtigt: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss GR 120/18/2016

Antragsteller: Bürgermeister

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Anlage zur Benutzungsordnung des Hörselbergmuseums zum 01.01.2017.

Abstimmungsergebnis:

stimmberechtigt: 14
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 1

Beschluss GR 121/18/2016

Antragsteller: Bürgermeister

Der Gemeinderat stimmt folgender Optionserklärung an das Finanzamt zu:

„Wir, die Gemeinde Wutha-Farnroda, erklären gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG) unter Beachtung der Ausführungen im Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19. April 2016 (Gz.IIIC2-S7106/0710012-06), für alle von uns ausgeübten Tätigkeiten § 2 Absatz 3 UStG in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 01. Januar 2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anzuwenden.“

Abstimmungsergebnis:

stimmberechtigt: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Gieß

Bürgermeister

Bekanntmachung des Beschlusses

**der 18. Gemeinderatssitzung
der Gemeinde Wutha-Farnroda am 10.01.2017**

Beschluss GR 133/19/2017

Antragsteller: Bürgermeister

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 zur Kenntnis und verweist ihn, unter Federführung des Hauptausschusses, in die Fachausschüsse.

Abstimmungsergebnis:

stimmberechtigt: 18
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Gieß

Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse

**der 21. Hauptausschusssitzung
der Gemeinde Wutha-Farnroda am 26. Januar 2017**

Beschluss HA 72/21/2016

Der Hauptausschuss stimmt dem Vorschlag einer Erhöhung der Kindertagesstättegebühr mit einer 20 %-igen Kostendeckung zu.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen.

Beschluss HA 73/21/2016

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Satzung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Wutha-Farnroda zuzustimmen. Über eine weitere Differenzierung soll während der Gemeinderatssitzung abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Die Vorlage wurde somit zur Beschlussfassung empfohlen.

Beschluss HA 74/21/2017

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung 2017 sowie dem Haushaltsplan 2017 mit seinen Anlagen und dem Finanzplan - einschließlich der als Anlage beigefügten Änderungen - zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

Beschluss HA 75/21/2017:

Der Hauptausschuss stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in der HH-Stelle 90000-845000 (Verzinsung von Steuererstattungen) in Höhe von 15.544,00 € zu.

Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen in folgenden HH-Stellen:

- 90000-265000	Verzinsung	
	Steuernachzahlungen	5.835,00 €
- 90000-003000	Gewerbsteuer	9.709,00 €

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Gieß

Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse

**der 19. Hauptausschusssitzung
der Gemeinde Wutha-Farnroda am 29.11.2016**

Beschluss HA 61/19/2016

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Änderung der Anlage zur Benutzungsordnung der Gemeinde Wutha-Farnroda für das Hörselbergmuseum zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
2 Enthaltungen

Beschluss HA 62/19/2016

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat zu beschließen, dass die Gemeinde gegenüber dem Finanzamt folgende Optionserklärung abgibt:

„Wir, die Gemeinde Wutha-Farnroda, erklären gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG) unter Beachtung der Ausführungen im Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19. April 2016 (Gz.IIIC2-S7106/0710012-06), für alle von uns ausgeübten Tätigkeiten § 2 Absatz 3 UStG in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 01. Januar 2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anzuwenden.“



Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

**Gieß
Bürgermeister**

Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer

- Der Gemeinderat Wutha-Farnroda hat in seiner Sitzung am 02.02. 2017 die Hebesätze der Grundsteuer A auf 320 v. H. und B auf 450 v. H. für das Kalenderjahr 2017 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2016 ist damit keine Veränderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2017 verzichtet wird. Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - GrStG - vom 07. August 1973 (BGBl. I S.965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2590), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Höhe festgesetzt. Die Grundsteuer wird mit den zuletzt erteilten Grundsteuerabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den im zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf ein Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeindekasse ein Abbuchungsauftrag/SEPA Lastschriftmandat erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet. Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können in der Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda, Eisenacher Straße 49, 99848 Wutha-Farnroda, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.
- Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß § 42 GrStG: Für solche Grundstücke ist die Steueranmeldung für jedes Kalenderjahr bis zum 1. Fälligkeitstag der Grundsteuer abzugeben (§ 44 Abs. 3 GrStG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda, Eisenacher Straße 49, 99848 Wutha-Farnroda, einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Verwaltungsgericht Meiningen, Friedenssiedlung 9, 98617 Meiningen, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde Wutha-Farnroda) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder Abschrift beigefügt werden. Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Wutha-Farnroda, 16.03.2017

**Gieß
Bürgermeister**

Bekanntmachungen andere Behörden

Erarbeitung von Managementplänen (Fachbeitrag Offenland) für folgende Natura-2000-Gebiete in Thüringen:

FFH-Gebiet Nr. 50 „Nordwestlicher Thüringer Wald“ FFH-Gebiet Nr. 51 Hörselberge

Natura 2000 ist die Bezeichnung für ein zusammenhängendes Netz von Schutzgebieten innerhalb der Europäischen Union. Sein Zweck ist der länderübergreifende Schutz gefährdeter wildlebender heimischer Tier- und Pflanzenarten und ihrer natürlichen Lebensräume. Es umfasst sowohl Fauna-Flora-Habitat-Gebiete gemäß der FFH-Richtlinie von 1992 als auch Europäische Vogelschutzgebiete gemäß der EG-Vogelschutzrichtlinie von 1979.

Mit 212 FFH-Gebieten, 35 FFH-Objekten und 44 Vogelschutzgebieten ist Thüringens einzigartiges Naturerbe mit seinen vielfältigen Kulturlandschaften Teil des europaweiten Schutzgebietsnetzes.

Jedes Natura-2000-Gebiet ist in sich einzigartig. Um seinen Wert weiterhin zu sichern, bedarf es speziell auf das jeweilige Gebiet abgestimmter Erhaltungs-, Wiederherstellungs- und Entwicklungsmaßnahmen, die im Managementplan festgelegt werden. Die meisten Managementpläne werden sich aus einem Fachbeitrag Offenland und einem Fachbeitrag Wald zusammensetzen. Die Managementpläne sind in Thüringen behördenverbindlich. Für die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten besitzen sie empfehlenden bzw. informativen Charakter. Die Umsetzung soll durch die Landnutzer, die Naturschutz- und Landschaftspflegeverbände sowie die unteren Naturschutzbehörden mit Unterstützung der Natura-2000-Stationen erfolgen.

Die Erstellung der Fachbeiträge für Waldflächen erfolgt organisatorisch eigenständig durch ThüringenForst und die Zuständigkeit für die Erstellung der Fachbeiträge Offenland liegt bei der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Abteilung Naturschutz.

In den kommenden Jahren werden im Auftrag der TLUG die Fachplanungen für das Offenland für 167 FFH-Gebiete erstellt. Die Mitarbeiter der TLUG werden gemeinsam mit dem Büro secon Ingenieure GmbH (Leipzig) das Verfahren koordinieren. In den Jahren 2017 und 2018 erfolgt die Planung für das Offenland der oben genannten Schutzgebiete.

Mit der Planung beauftragt wurde das Planungsbüro „*Bietergemeinschaft RANA - Büro für Ökologie und Naturschutz und INL - Ingenieurbüro für Naturschutz und Landschaftsplanung*“. Die Mitarbeiter dieses Büros werden die zu schützenden Lebensräume und Arten in den Gebieten erfassen, ihre Erhaltungszustände bewerten und die erforderlichen Maßnahmen für deren langfristige Erhaltung vorschlagen.

Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke ergibt sich aus § 47 des Thüringer Gesetzes für Natur und Landschaft (ThürNatG) und wird nachfolgend auszugsweise wiedergegeben:

§ 47

Duldungspflicht, Auskunfts- und Zutrittsrecht

(1) Der Eigentümer und jeder, dem ein Recht an einem Grundstück zusteht, haben Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege aufgrund des Gesetzes oder eines Gesetzes nach § 12 a sowie der darauf gestützten Rechtsvorschriften zu dulden, soweit dadurch die Nutzung der Grundfläche nicht unzumutbar beeinträchtigt wird.

(2) Die Bediensteten oder Beauftragten der Naturschutzbehörden, die Mitarbeiter der Landesanstalt für Umwelt und Geologie, der Staatlichen Vogelschutzwarte, der Nationalpark-, Biosphärenreservats- und Naturparkverwaltungen sind insbesondere berechtigt, Grundstücke zu betreten sowie Vermessungen, Bodenuntersuchungen oder wissenschaftliche Arbeiten auszuführen, soweit dies zur Wahrnehmung der Aufgaben nach diesem Gesetz oder nach den aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnungen erforderlich ist. Nach Durchführung der Arbeiten ist soweit wie möglich der alte Zustand wiederherzustellen.



(4) Eigentümer oder Besitzer sind, soweit sie bekannt sind, vor dem Betreten der Grundstücke zu den in den Absätzen 1 bis 3 genannten Zwecken zu benachrichtigen. Die Benachrichtigung kann auch durch öffentliche Bekanntmachung in ortsüblicher Weise erfolgen.

(5) Die in Absatz 2 Genannten haben sich auf Verlangen auszuweisen und die von ihnen geforderten Maßnahmen gegenüber dem Eigentümer oder Nutzungsberechtigten zu begründen.

Mit dieser Bekanntmachung kündigt die TLUG die Durchführung der Bestandserhebung gegenüber der Öffentlichkeit an und entspricht damit der Informationspflicht gemäß § 47 (4) ThürNatG. Die Mitarbeiter des Planungsbüros Bietergemeinschaft RANA - Büro für Ökologie und Naturschutz und INL - Ingenieurbüro für Naturschutz und Landschaftsplanung (Los 4) können sich als Beauftragte der TLUG durch eine Legitimationsbescheinigung ausweisen. In diesem Zusammenhang bittet die TLUG die Betroffenen um Verständnis und um Unterstützung für die erforderlichen Kartierungsarbeiten.

Im Laufe des Planungsprozesses sind Gespräche mit Landnutzern und regionalen Akteuren vorgesehen, in denen die Erhaltungsziele erläutert, bestehendes Konfliktpotential aufgezeigt und gemeinsam Lösungen zur Erhaltung der Lebensräume und Arten gesucht werden.

Die Fachbeiträge Offenland der Managementpläne werden zum Ende des Planungsprozesses in einem gesonderten Termin der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Sollten Sie bereits vorher Fragen oder Anregungen zur Entwicklung des Gebietes haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Büros seecon oder der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie.

Mehr Informationen über die Managementplanung erhalten Sie auf der Internetseite der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie www.tlug-jena.de

Ansprechpartner:
seecon Ingenieure GmbH
Frau Vallentin:
Anett.Vallentin@seecon.de

TLUG, Ref. 33
Frau Dr. Meeske (Los 4, 5, 8):
Martina.Meeske@tlug.thueringen.de
Herr Dr. Baumbach (Los 2, 3):
Henryk.Baumbach@tlug.thueringen.de
Herr Rupprecht (Los 6, 7):
Sven.Rupprecht@tlug.thueringen.de